

Stuttgart, 21.10.2020

Investitionszuschuss für die Kath. Gesamtkirchengemeinde Stuttgart Johannes XXIII. vertreten durch das Kath. Verwaltungszentrum Stuttgart, Werastraße 118, 70190 Stuttgart – Ausstattung Neubau, Birkheckenstr. 78, 70599 Stuttgart

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss Sozial- und Gesundheitsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	16.11.2020 14.12.2020

Beschlussantrag

1. Die Kath. Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Johannes XXIII. vertreten durch das Kath. Verwaltungszentrum Stuttgart, Werastraße 118, 70190 Stuttgart erhält für die Ausstattung des Neubaus der Kindertagesstätte „Vinzenz Pallotti“, Birkheckenstraße 78, 70599 Stuttgart einen Investitionszuschuss in Höhe von 75% der anrechenbaren Kosten. Der städtische Zuschuss beträgt max. 135.000,00 Euro.
2. Für die Bewilligung gelten die Allgemeinen Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid im Sinne von § 36 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes für Baden-Württemberg (LVwVfG).
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, den genauen Betrag nach Vorliegen der Kostenfeststellung festzusetzen.
4. Die Auszahlungen in Höhe von max. 135.000,00 Euro werden im Teilfinanzhaushalt 510, Jugendamt, Projekt-Nr. 7.519365, Sonstige Investitionen Kitas (Kita-Ausbau), Ausz.Gr. 7873 Bau (Pauschale), gedeckt.

Kurzfassung der Begründung

Die viergruppige Kindertagesstätte „Vinzenz Pallotti“ wird durch einen Bauträger neu errichtet und durch die Kath. Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Johannes XXIII angemietet. Die Ausstattung der neuen Einrichtung ist durch den Mieter zu stellen. Neben

Schränken in den Gruppenräumen, Wickeltischen in den Sanitärräumen und weiterer loser Möblierung und Erstausstattungsgegenstände, sollen auch eine Verteiler- und Spülküche, sowie Teeküchen in Personal- und Elterngesprächsräumen eingebaut werden.

Stellungnahme Hochbauamt

Die Angemessenheit der Baukosten wurde durch das Hochbauamt bestätigt.

Finanzielle Auswirkungen

Der Zuschussbedarf für die Ausstattung der neuen Kindertagesstätte beträgt 135.000,00 Euro.

Im Doppelhaushalt 2016/2017 wurden Kosten in Höhe von 180.000,00 Euro angemeldet und Mittel in Höhe von 135.000,00 Euro veranschlagt (GRDRs 658/2016).

Die Mittel werden für den Vollzug aus der Kita-Ausbaupauschale Projekt 7.519365, auf das Projekt 7.513161 umgesetzt.

Einmalige Kosten		Laufende Folgekosten jährlich	
Gesamtkosten der Maßnahme	180.000,00 Euro	Laufende Aufwendungen	Euro
Objektbezogene Einnahmen	- Euro	Laufende Erträge	Euro
Städt. Zuschuss (gerundet)	max. 135.000,00 Euro	Fogelasten	Euro
Mittel im Haushaltsplan / Finanzplanung			
veranschlagt	Ja	Noch zu veranschlagen	Euro

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen

-

<Anlagen>